Modus Landesmeisterschaft Orientierungsreiten

1. Organisation

1.1 Der VPS überträgt alljährlich einem Veranstaltungsbewerber die Organisation der Titelbewerbe
1.2 Die Titelbewerbe sind in voller Übereinstimmung mit den geltenden Bestimmungen der ÖTO und den nachstehenden Austragungsregeln durchzuführen. Die Austragung der Titelbewerbe hat im Freien stattzufinden.

2. Teilnahmeberechtigung an den Titelbewerben

2.1 Teilnahmeberechtigt sind:
2.1.1 Reiter, die folgende Kriterien erfüllen:
- Stammmitglied in einem dem VPS angeschlossenen Reitverein
- Österreichische Staatsbürgerschaft
- mind. Reiterpass bei Junioren
- gültige Reiterlizenz oder Startkarte in der allgemeinen Klasse

2.1.2 Die teilnehmenden Pferde müssen spätestens zum Meldeschluss beim ÖPS für die Eintragung im Pferderegister angemeldet oder bereits eingetragen sein. Die Pferde dürfen das Turniergelände zwischen den Meisterschaftsbewerben verlassen.

2.2 Jeder Reiter ist nur mit einem Pferd und nur in einer Kategorie startberechtigt
2.3 Ein bei der Meisterschaft startendes Pferd darf nur von ein und demselben Teilnehmer geritten werden

3. Titelbewerbe

3.1 Die Titelbewerbe werden in folgenden Kategorien ausgetragen:
- Junioren (12-19)
  Trec E; Geritten wird in 2-3 er Teams, wobei mind. eine Reiter*In volljährig sein muss
- Allgemeine Klasse (offen für alle Jahrgänge)
  Trec C; 2 er Teams sind erlaubt, jedoch nicht verpflichtend

3.2 Die Titelbewerbe bestehen aus:
- POR (Orientierungsritt)
- PTV (https://www.oeps.at/de/download/213, Geländestrecke)
- MA (Gangprüfung)

4. **Ermittlung der Vorarlberger Landesmeister**
   Landesmeister ist jener Reiter, der nach POR und PTV und MA die meisten Punkte erritten hat.
   Bei Punktegleichheit entscheidet das bessere Ergebnis im POR

5. **Ehrenpreise**

5.1 Die Vorarlberger Landesmeister in allen Kategorien erhalten eine Meisterschaftsschärpe (wird vom VPS gestellt)
5.2 Die drei Erstplatzierten jeder Kategorie erhalten Meisterschaftsmedaillen (werden vom VPS gestellt)
5.3 Für die drei Erstplatzierten ist die Teilnahme an der Meisterehrung in korrekter Kleidung und mit Pferd Pflicht.

Orientierungsreitreferat, 2026